



Gemeindekanzlei

Protokoll

vom

14. März 2012

BESCHLUSS-PROTOKOLL

Sitzung des Einwohnerrates Herisau
vom 14. März 2012

Anwesend: 24 Mitglieder des Einwohnerrates
7 Mitglieder des Gemeinderates

Abwesend: Einwohnerrat Yves Balmer
Einwohnerratspräsident Markus Brönnimann
Einwohnerrätin Regula Compér
Einwohnerrätin Rahel Kühnis
Einwohnerrat Werner Rechsteiner
Einwohnerrat Stefan Ries
Einwohnerrat Lukas Scherer

Vorsitz: Einwohnerratsvizepräsident Peter Federer

Protokoll: Gemeindeschreiber-Stellvertreterin Sigrid Deucher
Stv. Leiterin Rechtsdienst Denise Galbier Fischer

Beginn: 17.00 Uhr

Schluss: 20.00 Uhr



Inhaltsverzeichnis

- 12 Eröffnung der Sitzung durch den Vizepräsidenten
- 13 Totalrevision "Geschäftsreglement des Einwohnerrates" (SRV 13)
- 14 Kreditvorlage von Fr. 264'600.-- zu Lasten der Investitionsrechnung für den Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Schulhaus Ebnet West



Rückkommensanträge

Rückkommen gemäss Art. 26 des Geschäftsreglementes wird nicht beantragt.

Dieses Beschlussprotokoll gemäss Traktanden laut Inhaltsverzeichnis umfasst total 13 Seiten.

Der Vizepräsident:

Die Gemeindeschreiber-Stv.:

Genehmigt durch das Büro des Einwohnerrates am: 6. Juni 2012



Eröffnung der Sitzung durch den Vizepräsidenten

Der Vizepräsident begrüsst zur Sitzung.

Vergangenes Wochenende haben die Stimmberechtigten die Kompetenz zur Festlegung des Voranschlags und des Steuerfusses an den Einwohnerrat delegiert. Beim Entscheid habe das Vertrauen der Stimmberechtigten in die Institutionen von Herisau beigetragen.

Der Vizepräsident dankt den Stimmberechtigten für die Stärkung und das Vertrauen. Ebenfalls bedankt er sich beim Gemeinderat und den Angestellten der Gemeinde Herisau, die mit ihrer Arbeit eine positive Stimmung geschaffen und so die Grundlage für den Entscheid gelegt hätten. Diese positive Stimmung biete Raum für politische, kritische Auseinandersetzungen mit dem Ziel die beste Lösung für Herisau zu finden.

Bei der politischen Arbeit gelte es jedoch auch, Relationen zu wahren. Dies zum Beispiel angesichts der Nachricht von heute Morgen, dem tragischen Busunfall. Die Relationen gelte es auch bei den heutigen Geschäften zu wahren. Vorgelegt würden 64 teils abstrakte Gesetzesartikel, welche die notwendigen Spielregeln für den Einwohnerrat widerspiegeln würden. Ebenso notwendig sei dies bei dem Antrag über ca. Fr. 265'000.-- für eine gemeindeeigene Photovoltaikanlage. Beide Geschäfte seien für sich unspektakulär aber jede in ihrem Bereich wichtig.

Mit diesen einleitenden Worten erklärt der Vizepräsident die Sitzung als eröffnet.

Feststellung der Präsenz

Entschuldigt hat sich für die heutige Sitzung Einwohnerrat Yves Balmer, Einwohnerratspräsident Markus Brönnimann, Einwohnerrätin Regula Compér, Einwohnerrätin Rahel Kühnis, Einwohnerrat Werner Rechsteiner, Einwohnerrat Stefan Ries und Einwohnerrat Lukas Scherer

Der Vizepräsident stellt die Anwesenheit von 24 Einwohnerräten fest. Das absolute Mehr beträgt 13. Die Zweidrittelsmehrheit ist 17.

Der Vizepräsident stellt die Verhandlungs- und Beschlussfähigkeit fest.



Protokollgenehmigung

An der heutigen Sitzung hat das Büro das Protokoll der Sitzung vom 19. Oktober 2011 ohne Korrekturen genehmigt.

Traktandenliste

Es werden keine Änderungsanträge gestellt.

**Totalrevision "Geschäftsreglement des Einwohnerrates" (SRV 13)**

(Grundlage und Bestandteil dieses Protokolls bildet die gemeinderätliche Botschaft vom 13. Februar 2012)

Antrag

Mit Beschluss vom 7. Februar 2012 unterbreitet der Gemeinderat folgende Anträge:

1. Auf die Vorlage einzutreten;
2. das total revidierte Geschäftsreglement des Einwohnerrates zu genehmigen;
3. festzustellen, dass gemäss Art. 22 Gemeindeordnung die abschliessende Zuständigkeit beim Einwohnerrat liegt.

Eintretensfrage

- Wortmeldungen**
- Paul Signer, Gemeindepräsident
 - Marlies Nef-Eisenhut, Präsidentin vorberatende Kommission
 - Franz Rechsteiner, Präsident FiKo

 - Florian Hunziker, SVP-Fraktion
 - Evelyn Hebeisen, EVP-Fraktion
 - Glen Aggeler, CVP-Fraktion
 - Thomas Forster, SP-Fraktion
 - Barbara Zeller, FDP-Fraktion

Beschluss

Eintreten ist unbestritten und damit beschlossen.



Detailberatung

Wortmeldung - Florian Hunziker

Antrag Florian Hunziker

Neu einfügen Art. 2 Abs. 2 lit. e: "das Gebet nach Eröffnung der Sitzung"

Wortmeldung - Paul Signer, Gemeindepräsident

Abstimmung (Antrag Florian Hunziker)

Antrag mit 8 Ja-Stimmen und 15 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

Wortmeldung - Ira Nagel

Antrag Ira Nagel

Änderung von Art. 6 Abs. 3 lit. d: "Es beantragt die Einsetzung besonderer Kommissionen."

Wortmeldungen - Paul Signer, Gemeindepräsident
- Marlies Nef-Eisenhut
- Ira Nagel

Abstimmung (Antrag Ira Nagel)

Antrag mit grossem Mehr abgelehnt.

Wortmeldungen - Marlies Nef-Eisenhut
- Peter Federer
- Roger Mantel

Antrag Roger Mantel

Neu einfügen Art. 8 Abs. 5: "Über die Beratungen erstellen die Kommissionen zuhanden des Einwohnerrates einen schriftlichen Bericht; dieser wird durch die Gemeindekanzlei den Ratsmitgliedern zugestellt."

In diesem Zusammenhang ist Art. 13 Abs. 2 zu streichen.

Wortmeldung - Ira Nagel

Antrag Ira Nagel

Trennung von Art. 8 Abs. 2 in zwei Absätze:

"²Jede Kommission wählt aus ihrer Mitte einen Vizepräsidenten oder eine Vizepräsidentin, der oder die bei Verhinderung des Präsidenten oder der Präsidentin die Geschäfte führt.

³In besonderen Fällen können die Kommissionen Mitglieder des Gemeinderates oder Sachverständige beziehen."

Die Nummerierung der weiteren Absätze wird dementsprechend angepasst.

Antrag Ira Nagel

Änderung von Art. 8 Abs. 4:

"Die Kommissionsprotokolle sind in der Regel vertraulich und werden nur den Kommissionsmitgliedern zugestellt. Die Kommissionsmitglieder können eine Freigabe des Protokolls zuhanden aller Einwohnerräte beschliessen. Den an den Sitzungen eingeladenen Mitgliedern des Gemeinderates und den Sachverständigen wird ein Auszug des Protokolls zugestellt, soweit es sie betrifft."



- Wortmeldungen** - Thomas Forster
- Glen Aggeler
- Paul Signer, Gemeindepräsident
- Ira Nagel

Rückzug

Antrag zur Änderung von Art. 8 Abs. 4.

Abstimmung Art. 8 Abs. 2 und 3 (Ira Nagel)

Antrag mit 22 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Wortmeldung - Florian Hunziker

Antrag Florian Hunziker

Unterantrag zu Art. 8 Abs. 5, Antrag von Roger Mantel ergänzen mit:
"... in der Regel mit dem Versand der ordentlichen Unterlagen..."

- Wortmeldungen** - Peter Federer (mehrfach)
- Franz Rechsteiner
- Marlies Nef-Eisenhut
- Ira Nagel
- Peter Künzle (mehrfach)
- Florian Hunziker (mehrfach)
- Thomas Forster (mehrfach)

Abstimmung Unterantrag (Florian Hunziker)

Unterantrag mit 8 Ja-Stimmen und 15 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

Abstimmung Antrag (Roger Mantel)

Antrag mit 19 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Wortmeldung - Ira Nagel

Antrag Ira Nagel

Änderung von Art. 10:

"¹ Die Kommission prüft

a) die Geschäftsprüfung des Gemeinderates, der Verwaltungsabteilungen und der Verwaltungskommissionen.

b) die Jahresrechnung und den Rechenschaftsbericht sowie weitere Geschäfte, die ihr vom Einwohnerrat zur Prüfung zugewiesen werden.

² Sie bestimmt die Kontrollstelle, mit der zusammen sie das ganze Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinde überwacht.

³ Sie ist berechtigt, die Protokolle des Gemeinderates und der übrigen Verwaltungsbehörden einzusehen.

⁴ Sie erstattet dem Einwohnerrat jährlich Bericht über ihre Tätigkeit und stellt wo nötig Antrag für Massnahmen. Der Gemeinderat ist vorgängig anzuhören."

- Wortmeldungen** - Thomas Forster
- Christian Oertle
- Ira Nagel
- Marlies Nef-Eisenhut
- Glen Aggeler
- Paul Signer, Gemeindepräsident



Abstimmung Antrag (Ira Nagel)

Antrag mit 5 Ja-Stimmen und 19 Nein-Stimmen abgelehnt.

Wortmeldungen - Marlies Nef-Eisenhut
- Glen Aggeler

Antrag Glen Aggeler

Änderung von Art. 14 Abs. 2:

"Die Mindestgrösse einer Fraktion beträgt drei Einwohnerräte."

Wortmeldung - Thomas Forster

Antrag Thomas Forster

Änderung von Art. 14 Abs. 2:

"Die Mindestgrösse beträgt vier Einwohnerräte."

Abstimmung Anträge Glen Aggeler gegenüber Thomas Forster

Antrag Thomas Forster obsiegt mit 16 Stimmen gegenüber Antrag Glen Aggeler mit 6 Stimmen.

Abstimmung Anträge Thomas Forster gegenüber vorgeschlagener Version

Antrag Thomas Forster obsiegt mit 20 Stimmen; 4 Stimmen entfallen auf die ursprünglich vorgeschlagene Version. Damit beträgt die Mindestgrösse für eine Fraktion vier Einwohnerräte.

Wortmeldung - Marlies Nef-Eisenhut

Antrag Marlies Nef-Eisenhut

Änderung von Art. 17 Abs. 2:

"Die Sitzung wird von einem verdienten Ratsmitglied oder dem Gemeindepräsidenten eröffnet."

Wortmeldung - Thomas Forster

Antrag Thomas Forster

Änderung von Art. 17 Abs. 2:

"Die Sitzung wird eröffnet vom Mitglied, welches den Einwohnerrat zuletzt präsidiert hat, allenfalls vom amtsältesten Mitglied."

Wortmeldung - Ira Nagel

Abstimmung

In Art. 23 Abs. 1 der Gemeindeordnung ist geregelt, dass der Gemeindepräsident die Sitzung eröffnet. Die Abstimmung über die beiden vorstehenden Anträge entfällt daher.

Wortmeldung - Christian Oertle
- Peter Federer
- Thomas Forster

Antrag Thomas Forster

Änderung von Art. 25 Abs. 1:

"Ein Ratsmitglied tritt in den Ausstand, wenn an einem nicht allgemein verbindlichen Beschluss ein persönliches Interesse haben:

a) das Mitglied selber oder dessen nächste Angehörige

b) Drittpersonen, für welche das Mitglied in leitender Stellung tätig ist oder in deren gewichtigem Auftrag es steht."



Wortmeldung - Ira Nagel

Abstimmung Antrag (Thomas Forster)

1. Abstimmung:

Antrag mit 10 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt. Absolutes Mehr nicht erreicht.

2. Abstimmung:

Antrag mit 10 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen abgelehnt.

Wortmeldung - Marlies Nef-Eisenhut

Redaktioneller Hinweis

Art. 44 ist zu ergänzen mit "oder die Präsidentin".

Wortmeldung - Thomas Forster

Antrag Thomas Forster

Art. 47 ist zu ergänzen:

"lit. e) Namensliste der Wortmeldungen."

Abstimmung Antrag (Thomas Forster)

Antrag mit 22 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

Wortmeldungen - Glen Aggeler (mehrfach)

- Renzo Andreani

- Paul Signer, Gemeindepräsident (mehrfach)

- Marlies Nef-Eisenhut

Antrag Marlies Nef-Eisenhut

Art. 55 Abs. 4 soll folgendermassen lauten:

"In der Diskussion können Anträge auf Abänderung, namentlich auf Umwandlung einer Motion in ein Postulat oder Änderung des Wortlauts, gestellt werden. Eine Abänderung ist nur mit der Zustimmung der oder des Erstunterzeichnenden möglich."

Wortmeldungen - Florian Hunziker (mehrfach)

- Thomas Forster

- Paul Signer, Gemeindepräsident

- Barbara Zeller

Abstimmung Antrag (Marlies Nef-Eisenhut)

1. Abstimmung:

Antrag mit 12 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen. Absolutes Mehr nicht erreicht.

2. Abstimmung:

Antrag mit 12 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

Wortmeldung - Marlies Nef-Eisenhut

Antrag Marlies Nef-Eisenhut

"In Art. 56 Abs. 1 ist die Jahresfrist durch 6 Monate zu ersetzen, dadurch sind die folgenden Absätze anzupassen."



Wortmeldungen - Paul Signer
- Silvia Taisch Dudli

Abstimmung Antrag (Marlies Nef-Eisenhut)

Antrag mit 4 Ja-Stimmen und 20 Nein-Stimmen abgelehnt.

Wortmeldung - Marlies Nef-Eisenhut

Antrag Marlies Nef-Eisenhut

Art. 63 ist zu ändern:

" Das Reglement tritt am 1. Juni 2012 in Kraft."

Abstimmung Antrag (Marlies Nef-Eisenhut)

Antrag mit grossem Mehr angenommen.

Wortmeldungen - Glen Aggeler

- Peter Federer

Schlussabstimmung

Das Reglement wird einstimmig genehmigt.

Beschluss

Der Einwohnerrat

b e s c h l i e s s t :

1. Auf die Vorlage wird eingetreten.
2. Das total revidierte Geschäftsreglement des Einwohnerrates wird genehmigt.
3. Es wird festgestellt, dass gemäss Art. 22 Gemeindeordnung die abschliessende Zuständigkeit beim Einwohnerrat liegt.

**Kreditvorlage von Fr. 264'600.-- zu Lasten der Investitionsrechnung für den Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Schulhaus Ebnet West**

(Grundlage und Bestandteil dieses Protokolls bildet die gemeinderätliche Botschaft vom 13. Februar 2012)

Antrag

Mit Beschluss vom 7. Februar 2012 unterbreitet der Gemeinderat folgende Anträge:

1. Auf den Bericht und Antrag des Gemeinderats zum Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Schulhaus Ebnet West einzutreten;
2. für die Realisierung der Anlage einen Kredit von Fr. 264'600.- zu Lasten der Investitionsrechnung zu genehmigen;
3. die Finanzierung gemäss Variante 3 sicherzustellen, das heisst die nicht gedeckten Betriebskosten proportional zum Strombezug den einzelnen Verbrauchern zu belasten. KEV-Beiträge werden zur Speisung des zweckgebundenen Energiefonds verwendet.

Eintretensfrage

Wortmeldungen - Regula Ammann-Höhener, Ressortchefin Tiefbau/Umweltschutz
- Franz Rechsteiner, Präsident FiKo

- Peter Künzle, EVP-Fraktion
- Ralph Hubmann; SP-Fraktion
- Markus Koller, CVP-Fraktion
- Roger Mantel, FDP-Fraktion
- Christian Oertle, SVP-Fraktion

- Regula Ammann-Höhener, Ressortchefin Tiefbau/Umweltschutz (mehrfach)
- Christian Oertle (mehrfach)
- Markus Koller

Beschluss

Eintreten wird mit 17 Stimmen beschlossen.



Detailberatung

Wortmeldungen - Ira Nagel
- Regula Ammann-Höhener, Ressortchefin Tiefbau/Umweltschutz

Schlussabstimmung

Die Anträge werden mit jeweils 17 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen angenommen.

Beschluss

Der Einwohnerrat

b e s c h l i e s s t :

1. Auf den Bericht und Antrag des Gemeinderats zum Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Schulhaus Ebnet West wird eingetreten.
2. Für die Realisierung der Anlage wird ein Kredit von Fr. 264'600.- zu Lasten der Investitionsrechnung genehmigt.
3. Die Finanzierung wird gemäss Variante 3 sichergestellt, das heisst die nicht gedeckten Betriebskosten werden proportional zum Strombezug den einzelnen Verbrauchern belastet. KEV-Beiträge werden zur Speisung des zweckgebundenen Energiefonds verwendet.
4. Es wird festgestellt, dass dieser Beschluss in die abschliessende Zuständigkeit des Einwohnerrates fällt.